

h71a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Pelosol-Braunerde und Braunerde aus geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde über Mitteljura-Fließerde

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-B03a	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	vorherrschend Wald, untergeordnet Grünland, selten Acker	
Relief	schwach bis stark geneigte und steile Hänge; örtlich rundliche Scheitelbereiche im Mitteljura-Bergland	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich mäßig tief bis tief entwickelte Pelosol-Braunerde und Braunerde, z. T. pseudovergleyt, z. T. schwach lessiviert	
Ausgangsmaterial	geringmächtige lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Mitteljura-Fließerde (Basislage)	
Bodenartenprofil	Ut4–Tu3;Ls2–Lu;Lt2,Gr–fX0–2	2–6 dm
	Tu2–T;Lt3–Tl,Gr–fX2–3	
Karbonatführung	örtlich unterhalb 5 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull, stellenweise typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	TIIc2, TIIc3-, TIId3, T5V, LT5V, LT4V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt mäßig tief entwickelter Braunerde-Pelosol und mäßig tief entwickelte Parabraunerde-Braunerde; unterhalb von Mitteljura-Plateaus örtlich ferritische Braunerde; an unbewaldeten Sonnhängen sowie in konvexen und steilen Hangabschnitten Pararendzina und Pelosol; in Hangmulden Kolluvium über Pseudogley-Pelosol; selten Quellogley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (340–420 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (110–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch (220–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten